Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Aloys Wenzl

Stand: 18.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Aloys Wenzl

Professor

* 25. Januar 1887, # 20. Juli 1967

1906-1911 Mathematik- und Physik-Studium an der Universität München,

1915-1917 Soldat im Ersten Weltkrieg,

1917-1920 Stenograph im Bayerischen Landtag,

1920-1940 (Suspendierung) Gymnasiallehrer in München,

1922-1926 Philosophie-und Psychologie-Studium,

Eingeschränkte Vorlesungstätigkeit an der Universität München neben dem Schuldienst,

1938 Entzug der Vorlesungserlaubnis,

1942 erneute Berufung in den höheren Schuldienst,

Abteilungsleiter für das höhere Schulwesen im Staatsministerium für Unterricht und Kultus,

1946-1956 Lehrstuhlinhaber für Philosophie und Vorstand des Philosophischen Seminars II,

1947 Dekan,

1947-1948 Rektor der Universität München,

1952 erster Präsident der deutschen Gesellschaft für christliche Kunst,

1947-1963 Mitbegründer und Vorsitzender der Vereinigung der Freunde Münchens, dann Ehrenvorsitzender,

1947 Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Wenzl,Dr. Aloys, in: Haus der Bayerischen Geschichte. Geschichte des Bayerischen Parlaments seit 1819. Personen, in: www.bavariathek.bayern (abgerufen am 03.05.2023)

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: 118766996

VIAF: 101452

Empfohlene Zitierweise: Aloys Wenzl, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/28717. Letzter Zugriff am 18.05.2024.